Ausgabe 104 / Sept. 2019

Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e. V.

RUNDSCHAU

www.sf-laubendorf.de

4-5

1. und 2. Mannschaft

9

Frühschoppen in Pahres

15-19

Schneewittchen & die sieben Franken...

25

Rückblicke von Vereinsfesten

28

Wrestling Run 2019

AUTOHAUS Besenbeck GmbH

Ford
Ihr Vertragshändler

Sanktustorstr. 8
90579 Langenzenn
Tel. 0 91 01/24 38
www.autohaus-besenbeck.de
info@autohaus-besenbeck.de

Unser Dienstleistungsangebot auch für Fremdfabrikate

- Wagenpflege und Fahrzeugaufbereitung
- Kundendienst
- Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- TÜV im Haus, LKW bis 7,5 t Gesamtgewicht
- Abgasuntersuchung für Benzin und Diesel
- Reifenservice

Nehmen auch Sie unseren preiswerten Service in Anspruch – es lohnt sich!

Auszeit nehmen und Freizeit zuhause genießen

BPC und Gebirgslärche Terrassendielen

Telefon
09102/997999
Telefax
09102/997997
info@beck-holz.de
www.beck-holz.de

Beck & Sohn GmbH
Dürrnbuch 49 · 91448 Emskirchen

beck

- Planung
- Zimmerei
- Holzhausbau
- Innenausbau
- Renovierung
- Treppen
- Holzhandel

Liebe Vereinsmitglieder,

der Sommer 2019 neigt sich langsam dem Ende entgegen und für uns Alle beginnt das letzte Drittel des Jahres. Dies ist vor allem dadurch bemerkbar, dass immer mehr Fußballer, egal ob groß oder klein den Sportplatz wieder in Anspruch nehmen. Spätestens zur Laubendorfer Kärwa sind alle Mannschaften wieder im regulären Spielbetrieb. Ein großes Dankeschön gilt auch in diesem Jahr unserer Juniorenleitung, die seit Anfang des Jahres in akribischer und manchmal nervenaufreibender Arbeit die Weichen für die nun beginnende Saison 2019/2020 gelegt haben. In der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich, dass ein kleinerer Amateurverein alle Jugendmannschaften besetzt hat, und somit Kindern und Jugendlichen in jedem alter das Fußball spielen ermöglichen kann.

An dieser Stelle möchte ich kurz auf die vergangen Veranstaltungen zurückblicken.

Auf der Langenzenner Kärwa waren wir in gewohnter Weise mit Bierwagen und Cocktailstand vertreten. Zahlreiche der Gäste legten bei uns einen kurzen, oder etwas längerem Stop ein, um den Durst zu löschen.

Nur 2 Tage nach dem Ende der Langenzenner Kärwa wurde unser Sportgelände für das alljährliche Vereinsfest herausgeputzt. Wie in den letzten Jahren gehörte der Vormittag den Juniorenmannschaften, die mit Turnieren und Einlagespielen alle Zuschauer begeisterten. Nach den Fußballern zeigten dann noch unsere Turngruppen und die Ringer Ihr Können. Für die Unterhaltung der Kinder und Junggebliebenen waren neben der obligatorischen Hüpfburg und Rollerkastenbahn diesmal noch ein Fußballdart und Fußballkegeln als Attraktion auf dem Sportgelände vertreten. Am Nachmittag sorgte der Musiker für gute Stimmung und trotz eines Regenschauers verließen die letzten Gäste erst weit nach Einbruch der Dunkelheit das „Festgelände“. Ein großer Dank an alle Helfer, die zu dem reibungslosen Ablauf des Verinesfestes beigetragen haben.

Am 13.07. beteiligte sich der SFL im Rahmen des Feuerwehrfestes der FFW Langenzenn mit einem Cocktailstand. Mit einer Auswahl an leckeren Cocktails und Longdrinks konnten wir trotz wechselhaften Wetter zahlreiche Gäste an unseren Stand begrüßen und somit zu einem gelungenen Fest unseren Teil beitragen.

Am 20. Juli gehörte das Sportgelände wieder den Extremsportlern. Beim diesjährigen Wrestling Run waren über 300 kleine (Kids Run) und große Teilnehmer vertreten. Durch eine Änderung der Streckenführung wurden die Anforderungen an die Athleten noch einmal erhöht. Königsdisziplin war auch dieses Jahr die Warrior Distanz über 20 km. Mit u.A. Jochen Popp, Niklas Sand und Marcus Schüller schafften es auch in diesem Jahr wieder SFL Warrior in der vorgegebenen Zeit ins Ziel. Alle Teilnehmer blieben verletzungsfrei und konnten beim oder kurz nach dem Zieleinlauf schon wieder lachen. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, bei dem sich der SFL den Teilnehmern und den zahlreichen Besuchern als hervorragender Gastgeber präsentieren konnte.

Das jährliche fußballerische Sommerhighlight ging wieder am ersten August Wochenende über die Bühne. Beim Orthopoint Camp waren auch bei der diesjährigen, mittlerweile der 8. Auflage wieder über 70 Kinder mit Eifer dabei, um sich unter fachkundiger Anleitung der Trainer fußballerisch weiterzuentwikkeln. An dieser Stelle möchte ich mich beim kompletten Orthopoint Camp Betreuungsteam für die perfekte Organisation bedanken.

Zum Schluss bleibt noch der Ausblick auf die Laubendorfer Kärwa. Am Kärwafreitag gibt es ab 17:00 Uhr die obligatorische Kärwaschlachtschüssel. Am Sonntag wird dann zum Mittagstisch und den Heimspielen der ersten und zweiten Mannschaft geladen.

Den Abschluss bildet auch in diesem Jahr der Kärwafrühschoppen am Montag. Für Stimmung sorgt hier die Band „Fei Wergli“. Das Bewirtungsteam würde sich freuen, zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen.

Christian Gall

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten. Vielen Dank.

1. und 2. Mannschaft – Herrenmannschaften

Die 1. und 2. Mannschaft befindet sich bereits in der Vorbereitung für die kommende Saison 2019/2020. Die vergangene Saison konnte im Juni erfolgreich mit dem am Ende sicheren Klassenerhalt für die 1. Mannschaft abgeschlossen werden.

Positiv war besonders zu beobachten, dass sich die vielen jungen Akteure aus dem eigenen A-Jugend Bereich vorbildlich in die Mannschaft integriert haben und sich teils Stammplätze erkämpft haben. Die 2. Mannschaft beendete die Spielzeit mit einem starken 3. Platz in der B-Klasse.

Die Vorbereitung für die neue Saison unter dem neuen Trainerteam Bernd Jäger, Daniel Apel, Sadik Alkac und Stefan Kuhn (Torwarttrainer) begann mit einem Treffen im Sportheim. Dies gab Gelegenheit zum Kennenlernen und genügend Zeit zum festlegen der gemeinsamen Ziele. Mit dabei waren die Neuzugänge Alexander Schneider und Dominic Pfänder.

Die Vorbereitung mit diversen Freundschaftsspielen und Turnieren ist in vollem Gange. Das Ziel junge und talentierte Spieler unter dem neuen Trainerteam weiterzuentwickeln ist auf einem sehr guten Weg. Die

Trainingsbeteiligung ist sehr gut. Die Ergebnisse der Vorbereitung werden stets auf unsere Homepage mit Berichten akualisiert. Über alle weiteren aktuellen Eindrücke lassen wir ein paar Bilder von dem Ende der Rückrunde und dem Start der Vorbereitung sprechen. Unterstützt unsere junge Mannschaft bei ihren Heimspielen und stärkt ihr den Rücken.

Auf ein Neues im Spieljahr 2019/2020!

Sanitätshaus Goebel

Ihr Sanitätshaus in Ihrer Umgebung (Langenzenn)
Wir führen sämtliche **Pflegehilfsmittel** für den ambulanten Bereich und für die Pflege in der häuslichen Umgebung.

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Medizintechnik
Rehatechnik

www.tuv.com TÜVRheinland ID:9105040640

Beratung und Betreuung bei Ihnen daheim.

Rufen Sie uns an: 09101 – 90 26 53
Oder besuchen Sie uns in unserem Haus

Friedrich-Ebert-Str. 3, 90579 Langenzenn

Wir wünschen
allen Abteilungen des
SF Laubendorf
viel Erfolg.

Erhart & Partner
Steuerberater

Wolfgang Erhart
Dipl. Betriebswirt (FH)
Steuerberater

**Wir betreuen Unternehmen und Privatpersonen
in allen Steuer- und Vermögensfragen.
Gerne sind wir auch für Sie da.**

kompetent • fair • zuverlässig

Rudolf-Breitscheid-Straße 25
90762 Fürth

Tel.: 0911/97 757-0
Fax.: 0911/97 757-25

**E-Mail: steuerkanzlei@stb-erhart-partner.de
Internet: www.stb-erhart-partner.de**

OEL KALLERT

HEIZÖL
KRAFTSTOFFE
HOLZPELLETS

Markenpartner TOTAL
Gewerbestr. Ost 6
91452 Wilhermsdorf
Tel.: 09102 311

A-Junioren

Nach der ferienbedingten Pause standen noch zwei Spiele auf dem Programm.

Zunächst ging es nach Losaurach, zur SG Losaurach/Markt Erlbach/SG Neustadt/Hagenbüchach. In der Halle hatten wir sie noch geschlagen, aber auf dem Rasen sah es nun ganz anders aus. Bereits nach 20 Sekunden zappelte der Ball zum ersten Mal im Netz unseres Tores. Der sehr gut aufgelegte Marco hatte keine Chance. Das Defensivverhalten der Mannschaft blieb weiter schwach, kaum Biss in den Zweikämpfen. Hier zeigte sich doch deutlich die nachlassende Trainingsbeteiligung. Nach 27 Minuten stand es bereits 0:3. In der 32. Minute fasste sich dann Didi ein Herz, marschierte aus der eigenen Hälfte bis zum gegnerischen 16er und vollendete zum 1:3 Anschluss. Leider war dies nur ein kurzes Strohfeuer und bis zum Halbzeitpfiff gab es noch zwei weitere Gegentore. Die Mannschaft ließ sich nicht hängen und kämpfte im zweiten Durchgang um eine Resultatsverbesserung. Auch der Ball lief jetzt besser. In der 52. Minute kam Nico nach Pass von Dani zum ersten Torerfolg, in der 78. Minute schnürte er dann seinen Doppelpack. Nur noch 3:5. Ein schneller Gegenstoß kurz vor Spielende besiegelte dann aber die verdiente Niederlage.

Im letzten Spiel der Saison traten wir noch einmal zu Hause an und ein Sieg sollte her. Vor dem Spiel wurden die neuen Trikots an die Spieler übergeben. Thomas Blank, der Leiter der ERGO Versicherungsagentur Burgfarrnbach, war der edle Spender. Ihm sei auch an dieser Stelle im Namen aller Spieler und Trainer noch einmal recht herzlich gedankt.

Es ging dann auch gut los gegen die JFG Oberes Zenntal. Erste Chancen wurden ausgelassen, dann traf Nico nach 20 Minuten zur Führung. Allerdings ging danach der Faden verloren, man fühlte sich wohl zu sicher. Die JFG fand über den Kampf ins Spiel und profitierte von einem Eigentor, das Jul in der 35. Minute unterlief. Im Anschluss waren die Gäste das bessere Team und kamen nach 80 Minuten zum verdienten Siegtreffer. Somit ging das letzte Spiel verloren und es wurde nichts mit einem erfolgreichen Ausstand der Jungs vom 2000er Jahrgang. Trotzdem euch allen viel Erfolg in der 1. und 2. Mannschaft.

Am Ende blieb mit Rang 7 ein Platz im gesicherten Mittelfeld. In den letzten Spielen wurden nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft, das hatte auch mit dem nachlassenden Trainingsfleiß zu tun. Über die gesamte Saison betrachtet bot die Mannschaft eine gute Leistung mit Höhen und Tiefen, die nun einmal dazu gehören.

Die meisten Spiele bestritt Justin. Bester Torschütze in den Pflichtspielen war Dani, die meisten Vorlagen lieferte Sebi.

Mit einer Party auf der schneiderlichen Juche klang die Saison aus.

Die A-Junioren

Frauenmannschaft

Die Großfeldmannschaft der Spielgemeinschaft beendete die vergangene Saison mit 14 Punkten auf Platz 11. Durch eine gute Rückrunde konnten also noch einige Punkte ergattert werden. Auf dem Kleinfeld konnten wir mit 26 Punkten sogar noch den 4. Platz erreichen. Wird nur die Rückrunde betrachtet, kann rückblickend festgehalten werden, dass es auf Großfeld die beste Leistung seit 7 Jahren und auf Kleinfeld die beste seit 5 Jahren war, was zeigt, wie die Spielgemeinschaft in den letzten Monaten zusammengewachsen ist und sich spielerisch weiterentwickelt hat.

Für die Saison 2019/2020 haben sich die Trainer zusammen mit den Spielerinnen entschieden, nur noch eine Großfeldmannschaft zu melden, da wir in der Rückrunde damit konfrontiert waren, dass im Schnitt 4 Spielerinnen 2 Spiele pro Wochenende bestreiten mussten. Um dies in der kommenden Saison zu vermeiden, kam es daher zu dem Entschluss in der Saison 2019/2020 keine Kleinfeldmannschaft zu melden.

Die Vorbereitung für die neue Saison startete am 21. Juli mit einem Trainingstag. Die anschließenden Trainingseinheiten am Montag und am Mittwoch wurden mit Laufeinheiten gefüllt, bevor es in weiteren Trainingseinheiten mit dem Ball auf den Platz ging. Für die Vorbereitung sind 4 Testspiele geplant, von denen das erste schon bestritten wurde. Am 5. August ging es zur (SG) SpVgg Markt Baudenbach, wo die erste Partie mit 6:4 gewonnen werden konnte. Bei dieser Begegnung wurde eine neue Aufstellung getestet und jede Spielerin hatte die Möglichkeit auf ihrer Stammposition und einer Alternative zu spielen. In den noch kommenden Vorbereitungsspielen soll die Mannschaft weiter getestet werden.

Anders als in den vergangenen Jahren wird die Frauenmannschaft während dieser Saison in der Kreisklasse 01 an den Start gehen und somit im Neustädter und Ansbacher Landkreis ihre Partien bestreiten. Hierfür hat sich die Mannschaft vorgenommen, in der vorderen Hälfte der Tabelle mitzuspielen. Das erste Saisonspiel ist für den 14. September zuhause gegen den SV Segringen 2 angesetzt.

Für die kommende Saison freuen wir uns wie immer über zahlreiche Zuschauer und das ein oder andere neue Gesicht im Training!

Viele Grüße von der Frauenmannschaft,

Juli

Frühschoppen in Pahres

In diesen Wochen kann man mittwochs beim Stammtisch der „Alten Herren“ erfahren, wo jeweils eine Kerwa stattfindet. Denn meistens wird dann auch der gemeinsame Besuch vereinbart und wie man dort hinkommt.

Im Falle Pahres war es dann etwas schwieriger, weil hier sowohl der Weg per pedes, als auch mit dem Fahrrad allen zu weit ist. Erich Wunderle kam dann auf die Idee mit einem Kleinbus und Edgar Gerhard wollte sich um einen evtl. „Überhang“ kümmern. Gesagt, getan, am frühen Morgen des letzten Montags ging es los, mit Zwischenstopps in Langenzenn und an der alten B 8, wurde der Bus gefüllt. Schließlich galt es dem Hinweis von Brauereichef Hofmann Folge zu leisten, der im Vorfeld mitgeteilt hatte, dass die Musi nur im Gastraum spielt und der erfahrungsgemäß schnell besetzt ist. Dem war auch wirklich so, aber im Nebenraum ließ sich ein großer Tisch finden, so dass Edgar mit dem „Überhang“ auch etwas später sofort PLatz finden konnte. Frisches Festbier wurde gereicht und auch der Brauereichef schaute vorbei. Als dann die Musi begann, war man froh im Nebenraum zu sitzen, war doch der Lärmpegel dort erträglich. Es wurden gute Gespräche geführt und natürlich auch die alten Zeiten in Erinnerung gerufen. Dazu trug auch der ein oder andere Bekannte aus alten Fußballerzeiten bei, wie z.B. Alt-Schiri Sepp Hillebrand aus Langenfeld oder Hansi Meinlschmidt aus NEA. Sofort waren Entscheidungen von damals wieder präsent, versehen mit der Aussage „du hast uns a schoa a moal bschissn“!? Wurde aber alles friedlich besprochen und bis zum nächsten Wiedersehen auch schnell wieder vergessen. Reinhold Zeilinger, der neben der Brauerei wohnt, gesellte sich ebenso zur Laubendorfer Abordnung, wie auch Hermann Cesinger.

Es wurde gegessen, gesungen und das reichlich vorhandene Freibier verkostet, bis der Bus am Nachmittag die fröhliche Gesellschaft wieder gut nach Hause brachte, in einem Fall sogar bis vor die Haustür. Nach dem Frühschoppen ist vor dem Frühschoppen, also geht es am nächsten Montag nach Meiersberg oder nach Huuf, dann wieder per pedes oder mit dem Rad.

MD

Autohaus Leitzmann

Nürnberger Straße 31

90579 Langenzenn

Tel. 09101 / 90 43 90

Audi Service

Nutzfahrzeuge Service

http://www.autohaus-leitzmann.de
eM@il: info@autohaus-leitzmann.de

Schreinerei Keppner

WÄRMEDÄMMUNG • INNENAUSBAU
KREATIVE SCHREINEREI
GARTEN & OUTDOOR

...kompetent
...freundlich
...fair

Schreinerei Keppner GmbH
Mühlsteig 49
D-90579 Langenzenn

Tel.: +49(0)9101-4970100
Fax: +49(0)9101-4970121
info@schreinerei-keppner.de

www.schreinerei-keppner.de

Zumba®

Neue Kurse ab 12. Sept. 2019

Donnerstag 17.30-18.30 Uhr 15x

Zumba® macht nicht nur total viel Spaß, die Kilos purzeln auch ganz nebenbei. Es ist eine Art Aerobic, das als sehr effektiv bekannt ist. Es kombiniert Latein-Amerikanische Urlaubsmusik und sehr einfache Bewegungen zu einem dynamischen Fitnessprogramm.

Teilnehmer: maximal 25 Personen
Leitung: Moniete Diegruber
Ort: Gymnastikraum im Sportheim
Siedelbacher Str. 13
90579 Langenzenn-Laubendorf

Anmeldung: www.sf-laubendorf.de
unter "Kurse buchen"

Informationen: Heide Meier, Tel.: 09102-993108
Mobil: 0160-93404794
heide.meier@sf-laubendorf.de

Moniete Diegruber, Tel. 09102-718
Mobil: 0151-50296346

Unkostenbeitrag: 55,00 Euro für Gäste
35,00 Euro für Vereinsmitglieder

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten. Vielen Dank.

Voll auf Draht!
FACHMANN IM ELEKTROHANDWERK
Erwin Kreß
Ihr Elektromeister für Beratung, Angebot und Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- **Elektro-Installation** (Sprechanlagen, Antennenbau, Kabelanschluß, Beleuchtungstechnik, Klimatechnik)
- **Elektro-Einzelhandel** Kundendienst und Verkauf von Elektro-Hausgeräten
- **Elektro-Planung und Ausschreibung**

Leitenstr. 5, 90579 Langenzenn-Lohe, Tel. 09102/96620, Fax 96621

Fit aktiv 50 plus

Neue Kurse ab 10.10.2019

Donnerstag 18.45-19.45 Uhr 15x

Der Kurs ist ein gesundheitsorientiertes Trainingsprogramm für eine bessere Lebensqualität – speziell für Menschen im Alter 50plus! Ein Start in ein Fitnessprogramm ist auch im höheren Lebensalter jederzeit möglich. Denn ein mehr an Bewegung bedeutet ein Plus an Lebensqualität und Flexibilität. Das Angebot ermöglicht es auch Menschen mit gesundheitlichen Beschwerden wie Diabetes, Cholesterin, Bluthochdruck, Übergewicht oder Rückenbeschwerden, etwas für sich und ihren Körper zu tun und langfristig den Weg in ein neues Leben zu finden! Dabei steht Spass mit der Gruppe an Erster Stelle.

Intensiv Yoga

Neue Kurse ab 10.10.2019

Donnerstag 19.45-21.00 Uhr 15x

Ein effektives Training, das Körper, Geist und Seele in Einklang bringt und zu einem besseren Wohlbefinden führt. Muskuläre Verspannungen werden gelöst und der Körper durch die Ausübung verschiedener Asanas (Übungen) gekräftigt. Dabei erzeugt die Verbindung zwischen Körper- und Atemübungen harmonische Bewegungsabläufe. Das regelmäßige Üben beugt

„Die Apotheke mit dem freundlichen Service"
Pelikan Apotheke
Theo Ziewer
Nürnberger Str. 49 - 90579 Langenzenn - Tel. 09101/9505 - Fax 1503
e-mail:info@die-pelikanapotheke.de - www.die-pelikanapotheke.de
- Wir beraten Sie bei Ihrer Reiseapotheke. (Impfberatung, Malariaprophylaxe u.v.m.)
- Wir messen Ihre Kompressionsstrümpfe an.
- Wir führen Dr. Schüßler Salze.
- Wir bieten individuelle Beratung für Kosmetik und Körperpflege.

Eucerin Dr.Hauschka VICHY WELEDA LA ROCHE-POSAY Louis Widmer
- Wir haben durchgehend geöffnet.

QM SYSTEM
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do. 8.00 - 18.30 Uhr
Mi. Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

Haltungsschäden vor, baut Fehlhaltungen und Verspannungen ab und erzeugt mehr Kraft und Beweglichkeit.

Im Vergleich zum Hatha Yoga arbeitet man beim Intensive Yoga weniger spirituell. Den Anfang der Stunde bildet das Pranayama (Atemübungen), die auf die Stunde einstimmen. Der Fokus während der Stunde setzt primär auf die Kräftigung und Dehnung der Hauptmuskelgruppen und wird im Anschluss daran mit einem Entspannungsteil abgerundet.

Vorteile:
- Reduktion von Stress und Stresshormonen
- Formung und Dehnung aller Hauptmuskelgruppen, vor allem an Bauch, Beinen und Gesäß
- Verbesserung der Körperspannung und Straffung der Figur
- Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems
- Bessere Durchblutung und Massage aller Organe
- Senkung des Körperfettanteiles

Teilnehmer: maximal 25 Personen
Leitung: Sandra Hippe
Ort: Gymnastikraum im Sportheim, Siedelbacher Str. 13, 90579 Laubendorf

Unkostenbeitrag:
55,00 Euro für Gäste
35,00 Euro für Vereinsmitglieder Fit aktiv
38,00 Euro für Vereinsmitglieder Yoga

Anmeldung: www.sf-laubendorf.de unter "Kurse buchen"

Informationen und Anmeldung:
Heide Meier
Tel: 09102-993108
Mobil: 0160-93404794
e-Mail: heide.meier@sf-laubendorf.de

Sandra Hippe-Tartler
e-Mail: sandra.hippe@sf-laubendorf.de
www.sandra-hippe.de
Mobil: 0176-24870086

BABY-Treff

Donnerstag **15.30 Uhr**

Bewegung für die ganz Kleinen
In einer Welt voller Technik bewegen sich Kinder immer seltener. Um die motorische Entwicklung von Babys zu fördern, ist das Babyturnen eine gelungene Art, Spaß und Gesundheit zu verknüpfen.

Babys erobern sich über Bewegung und Sinneswahrnehmungen die Welt. Sie sind von Anfang an aktiv, interessiert und lernfähig. Ziel ist, die Babys in den einzelnen Entwicklungsphasen zu begleiten und sie so zu unterstützen.

Ort: Sportheim Gymnastikraum
Siedelbacher Str. 13,
90579 Langenzenn-Laubendorf

Leitung: Anette Stark
eMail: starkanette@gmail.com
Telefon: 09101-5383418
Handy: 0172-9737063

Teilnehmer: Mutter/Vater mit Kleinkindern von 0-2 Jahren

Voraussetzung: SFL Vereinsmitgliedschaft

Mitbringen: Getränke, Decken, warme Socken

Anmeldung: www.sf-laubendorf.de
Unter "Kurse buchen"

Karl
Der Fachmann für alle Heizungsanlagen
Planung - Montage - Kundendienst
• Solaranlagen und Photovoltaik
• Pellet- und Holzhackschnitzelkessel
• Wärmepumpen und Klimageräte
• Modernisierung von Heizungsanlagen
• Badmodernisierung
Kapell-Leite 7 · 90579 Langenzenn · Tel. 09101-2492 · Fax -6825
www.karl-langenzenn.de

Der neue Zafira Life passt perfekt zu Ihnen: Er verbindet Flexibilität mit Komfort und smarten Technologien. Die Lounge auf Rädern ist in drei Fahrzeuglängen verfügbar, bietet Platz für bis zu neun Personen und ist mit einer Reihe von Top-Innovationen erhältlich –
zum Beispiel:

- bis zu neun individuell konfigurierbare Sitze
- elektrische Schiebetüren mit Sensorsteuerung[1]
- Touchscreen-Navigation mit 7"-Farbdisplay[1]
- Panorama-Glasdach[1]
- intelligenter Geschwindigkeitsregler mit automatischer Gefahrenbremsung[1]
- 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera[1]
- leistungsstarke und sparsame Motoren

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Zafira Life Selection M, 1.5 Diesel 75 kW (102 PS) Start/Stop, Euro 6d-TEMP Manuelles 6-Gang-Getriebe

Monatsrate **299,– €**

Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 900,- €, Überführungskosten: 890,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag*: 11.664,- €, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingrate: 299,- €, Gesamtkreditbetrag (Anschaffungspreis): 34.660,- €, effektiver Jahreszins: 2,01 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000.

* Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten sowie gesonderter Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern nach Vertragsende (Freigrenze 2.500 km). Händler-Überführungskosten in Höhe von 890,- € sind nicht enthalten und müssen an Auto Weber separat entrichtet werden.

Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Auto Weber als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,4-5,3; außerorts: 4,9-4,7; kombiniert: 5,1-4,9; CO_2-Emission, kombiniert: 134-129 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse C

[1] Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

Auto Weber
Nürnberger Str. 199
90579 Langenzenn
Tel.: 09101/7908

K. Enßner
• Baugrubenaushub und Abbruch
• Nah- und Fernverkehr • Bagger- und Radladerarbeiten
Baustoffe • Erdbau • Transporte
Ab Lager und frei Baustelle:
Sand, Kies, Recyclingsand, Schotter, Splitt, Mineralbeton, gesiebter Humus und Zierkies (auch in Kleinmengen)
Verbund- und Granitpflaster in vielen Formen und Farben!
(besichtigen Sie unsere Musterständer)
Schloßhof 1
91452 Wilhermsdorf
Telefon: 0 91 02 / 99 79 29
Fax: 0 91 02 / 99 79 28
info@enssner-transporte.de
www.enssner-transporte.de

elektro ruf
Ihr SIEMENS Gerätespezialist
Beratung, Verkauf, Lieferung und Montage
Elektro Gross- und Kleingeräte
Eigene Reparaturwerkstatt
Kundendienst
Hindenburgstraße 14
90579 Langenzenn
Tel. 09101/8203
ElektroRuf@gmx.de

Fußball • Damengymnastik • Seniorengymnastik • Yoga • Kinderturnen • Nordic Walking • Fit aktiv 50 Plus
Zumba Fitness • Zumba Gold • Skiabteilung • Ringen • Theatergruppe • Sängergruppe • Kletter- und Wandergruppe
www.sf-laubendorf.de

SCHAMBERGER
Inh. Hans und Udo Schamberger
Agrarhandel · Heimtiernahrung · Gartencenter
Köschator
Lenzenstraße 4a
91452 Wilhermsdorf
Tel. 09102/99 50-0
Fax 09102/99 50-28
www.schamberger-tiernahrung.de

- Tiernahrung + Zubehör
- Grillkohlen, Grillbrikett, Grillanzünder
- Blumenerde, Spezialerde
- Regeneriersalz, Tabletten

Wir verleihen: Gartenfräse, Häcksler, Vertikutierer, Sägerät

Mo.-Fr. 7.30 - 12.00 Uhr + 13.00 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

OSSWALD
Öfen und Kamine
Wärme in ihrer schönsten Form
Kachelöfen, Kamine, Kaminöfen Schornsteinbau, Fliesenarbeiten
Hügelauweg 10 • 90579 Langenzenn-Laubendorf
Telefon: 09102-1009 • ofen-rudi@t-online.de • www.osswald-ofenbau.de

Schneewittchen und die sieben Franken auf dem Tauernhöhenweg

Am vergangenen Sonntag machten sich eine Gruppe von nachtaktiven Mitgliedern der Skiabteilung und Schneewittchen (Steffi) um 4.30 Uhr auf den langen Weg Richtung Hohe Tauern auf. Nach einer 4-stündigen Autofahrt ging es mit dem Zug weiter Richtung Maltatal. Dort am Bahnhof angekommen wurden wir schon von unserem freundlichen einheimischen Taxifahrer empfangen und er brachte uns über die Mautstraße bis zum Einstieg Richtung Kattowitzer Hütte.

Tag 1 Tauernhöhenweg – Aufstieg zur Kattowitzer Hütte
Nach einem schönen langsam nach oben steigenden Weg und einer Pause in der Sonne ging es dann zum steilen Stück hinauf zur Kattowitzer Hütte (2.319m) – aber Halt! Der Hüttenwirt braucht Holz und somit war klar, jeder bekommt zu seiner Rucksacklast noch mindestens 1 Scheit Holz aufgeladen. So bepackt ging es den Pfad hinauf zur Hütte. Glücklich und müde von der langen Reise sind wir an der Hütte angelangt und konnten unser erstes Lager aufschlagen. 1000 Hm waren geschafft. Gehzeit ca. 4 Stunden.

Tag 2 Tauernhöhenweg – Kattowitzer Hütte über Kölnbreinsperre bis zur Osnabrücker Hütte
Gestärkt mit Müsli und anderem leckerem Frühstück ging es am Montag auf Richtung Kölnbreinsperre. Diese liegt am Ende des Maltatals und bildet einen gewaltigen Bergsee. Wir mussten erst einmal hinab. Die Sperre war schon sehr lange zu sehen und erst ging es über Geröll und steile Pfade hinab, dann kamen noch kleine Schneefelder und Latschenwurzeln und immer üppigere Vegetation hinzu. Es ging zwar eigentlich nur bergab, aber der Weg war anstrengend und zog sich. Gegen Mittag waren wir dann oberhalb der Kölnbreinsperre und machten Pause. Wind und aufziehender Nieselregen ließen die Pause sehr kurz werden. An der Sperre angekommen ging es an einem Fuhrweg um den See herum und unsere Augen erblickten die (Bier-)Fahne einer Alm. Zu unserem Glück waren auch Wind und Nieselregen von der Sonne verdrängt und es war schnell klar. Da machen wir noch einmal Rast. Weizenbier und Kaffee lockten einfach zu sehr. Nach dieser Pause ging es um den See herum und die letzten 100 Höhenmeter hinauf zur unserem Tagesziel der Osnabrücker Hütte. 490 Hm hinab und 200 Höhenmeter hinauf waren geschafft. Gehzeit ca. 6 Stunden.

Von Steffi und Funki hatten wir uns am Vormittag vor der Kölnbreinsperre getrennt, da diese weiter in der Höhe einen längeren Weg zur Osnabrücker Hütte gewählt hatten. Durch die vielen noch vorhandenen Schneefelder und einige Bergrutsche war dieser Weg aber extrem unangenehm zu gehen. Sie mussten des Öfteren den Weg erst wieder suchen und zu allem Unglück traf Steffi ein Stein auch noch in der Wade. Gottseidank hatte Funki alle nötigen Materialien zur perfekten Wundversorgung dabei und Steffi konnte weitermachen. Gegen Abend sind die beiden dann wieder mehr oder weniger heil an der Osnabrücker Hütte zu uns gestoßen.

Tag 3 Tauernhöhenweg – Osnabrücker Hütte zum Hannover Haus
Nachdem es in der Nacht geregnet hatte und wir lt. Wetterbericht gegen Mittag mit weiteren Regenfällen rechnen mussten ging es an diesem Tag zeitig um 7.30 Uhr los. An einem großen Wasserfall vorbei mussten wir hoch zur Kleinhab-Scharte. Der Regen war allerdings schon vorher als angekündigt im Anmarsch und somit wurden schnell die Regenponchos und Hüllen für die Rucksäcke angezogen und weiter ging es den Berg hinauf. Gottseidank war es nur Nieselregen und wir konnten unseren Regenschutz schon vor der Scharte und den ersten Schneefeldern wieder loswerden. Leider mussten wir auch schon mit Materialermüdung kämpfen und den ersten Stock provisorisch mit Panzertape sichern. Eine größere Snack-Pause gab es erst nach der Scharte und den Schneefeldern. Gut gestärkt sind wir dann weiter Richtung Großelendscharte (2.675 m). Von dort aus ging es dann wieder etwas hinab und nach einigen weiteren Schneefeldern zum Hannover Haus (2.565 m). Dieses 2012 neu gebaute Hütte liegt unterhalb der Ankogelbahn. Alles super modern. Der Gastraum gleicht eher einer Bahn-

Fortsetzung auf der Seite 16 >>

Fortsetzung der Seite 15

hofshalle und hatte überhaupt nichts vom Hüttenflair der vergangenen beiden Hütten. Wir hatten zwar tolle helle Zimmer. Aber der Hüttenwirt hatte das Arbeiten und Putzen leider nicht erfunden. Die Gäste mussten Ihr leeren Gläser immer selber abräumen um dann etwas neues zu bestellen.

Das Abendessen haben wir gerade noch so "freundlicherweise" bekommen. Eine Wahl was es gab – hatten wir nicht. Das Frühstücksbüffet wurde nicht aufgefüllt, der Kaffee nur nach Nachfrage neu gebracht.

Schade, die Hütte ist super eingerichtet, bieten eigentlich viel mehr Komfort als alle anderen Hütten, aber der Wirt hat seinem Namen leider keine Ehre gemacht. Alles in allem sind wir an diesem Tag 900 Hm auf und 360 Hm hinab. Gehzeit ca. 5 Stunden.

Tag 4 Tauernhöhenweg – Hannover Haus zur Hagener Hütte

Durch die Ereignisse der Vortage und die Informationen der Bergsteiger die von der Hagener Hütte kamen, sind wir zu dem Entschluss gekommen, die mindestens 8-stündige Route (die von mehreren steilen Schneefeldern gekreuzt wurde) nicht zu gehen und mit der Bahn ins Tal nach Mallnitz hinabzufahren. Steffi und Funki konnten neues Verbandsmaterial besorgen und wir fuhren mit Wanderbus und Taxi zur Jamnig-Alm. Von dort aus ging es knapp 600 Hm hinauf zur Hagener Hütte (2.446 m). Nachdem wir dort angekommen und vom netten Hüttenwirt mit Kuchen und Kaffee versorgt waren. Ging es für die meisten noch auf den Greilkopf (2.581 m). Danach wurden wir mit leckerem Schweinsbraten und hüttenüblichen Getränken bestens versorgt. Ein heftiges Gewitter entlud

Ski-Fit für den Winter !!!

Um uns für die kommende Skisaison wieder fit zu machen, beginnt am

9. Oktober 2019

wieder unsere Skigymnastik.

Jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr treffen wir uns im Sportheim (Gymnastikraum) und werden uns eine Stunde lang mit Aufwärmen, Kraft und Schnelligkeitsübungen die Zeit vertreiben.

Es ist jede Frau und jeder Mann herzlich Willkommen!!

Die Skiabteilung lädt ein zum traditionellen

Weißwurstfrühschoppen
mit Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den

1. November 2019

(Allerheiligen)

Beginn: 10.00 Uhr
Sportheim Laubendorf

!!! Saisonrückblick !!!
!!! Bekanntgabe des Winterprogrammes !!!
!!! Ehrungen !!!

Alle Skiabteilungsmitglieder sowie Freunde und Gönner der Skiabteilung sind recht herzlich eingeladen.

sich noch an diesem Abend und uns war klar, das wir am nächsten Tag bald aufbrechen müssen. 600 Hm ging es an diesen Tag hinauf und 0 Hm hinunter (da wurden wir ja gefahren). Gehzeit ca. 3 Stunden.

Tag 5 Tauernhöhenweg – Hagener Hütte zur Duisburger Hütte

Der Regen war abgezogen und es sollte erst gegen Mittag erneut regnen. Von daher sind wir um 8.00 Uhr los und mussten zwei doch etwas steile und Altschnee gefüllte Schneefelder und Rinnen mit feinem sandigen Boden queren. Von daher zogen wir unsere Steigeisen an und überquerten die heiklen Stellen sicher. Der weitere Weg war zwar schmal, aber gut zu gehen und wir hatten einen herrlichen Blick auf Ankogel und Hochalmspitze. Kurz vor der Duisburger Hütte die unterhalb des Mölltaler Gletschers an einer Seilbahn liegt, mussten wir dann doch noch einige Schneefelder mit überraschenden Herausforderungen in Form von mitten im Weg liegenden Steinbrocken bewältigen, was aber alle sicher gemeistert haben. Einen schöne Sonnenterasse mit Bier, Kaffee und leckerem Kuchen und noch etwas Sonne krönte diesen Tag. Wir waren im übrigen die einzigen Gäste

Fortsetzung auf der Seite 19 >>

Zenntaler Hof

*Landgasthof mit **Biergarten** und **Gästezimmern***

Wir verwöhnen Sie mit fränkischer Heimat auf dem Teller
wie Schnitzel, Braten, Steak, knackige Salate,
***jeden Freitag** eigene Schlachtschüssel und andere Gaumenfreuden der Saison.*
Pfefferkarpfen, Karpfen blau und gebackene Karpfen täglich frisch.

Für Weihnachtsfeiern, Hochzeiten, Konfirmation, Geburtstage, Familienfeiern
bietet unser großer Saal und weitere Räumlichkeiten den passenden Platz.

Wir haben für Sie an allen Tagen durchgehend geöffnet.
Donnerstag Ruhetag.
- Direkt am Zenntal- und Karpfenradweg -

Auf einen Besuch von Ihnen freut sich Familie Burk!

OT Adelsdorf 12 *90616 Neuhof/Zenn*
Tel. 09102/375 www.Zenntaler-Hof.de

GLÜCK
kann man nicht
kaufen.
Aber spenden.

www.gut-für-fürth.de

Gut-für-Fürth.de

Das Portal für soziale, nachhaltige und kulturelle Projekte in Fürth und im Landkreis.

Jetzt reinklicken und spenden.

Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.

Fortsetzung der Seite 17

an diesem Abend, was schon etwas ungewohnt war. 360 Hm hinab und 240 Hm hinauf wurden an diesem Tag in 5 Stunden bewältigt.

Tag 6 Tauernhöhenweg – Duisburger Hütte zum Niedersachsenhaus
Unsere letzte Etappe ging dann Richtung Niedersachenhaus. Über die schneebefreite Skipiste ging es weiter zu unserem Weg zur Fraganter Scharte (2.746 m). Ein steiler Aufstieg wurde durch ein unglaubliches Panorama belohnt. Wir konnten neben den nahen Bergen (Hoher Sonnblick) auch weit in die Dolomiten und auch sogar zu unseren bayerischen Berge Blicken. Es war gigantisch. Da das Wetter so schön war, gönnten wir uns eine lange Pause und genossen diesen beeindruckenden Blick.

Nach der Pause ging es über die ehemaligen Bergbau-Hinterlassenschaften weiter zum Naturfreundehaus. Dort machten wir Mittag und mussten feststellen, dass zwei Radler für fast 10 Euro schon eine neue Preisdimension sind. So viel hatten wir in der ganzen Tour noch nicht bezahlt. Gut gestärkt ging es dann über einen anspruchsvollen, steilen Steig hoch hinauf zu unserem Ziel dem Niedersachsenhaus (2471m). Insgesamt sind wir an diesem Tag 500 Hm hinauf- und 300 Hm hinuntergestiegen. Unterwegs waren wir 5 1/2 Stunden.

Das Wetter war wunderbar und wir genossen die Sonne und die Köstlichkeiten der Hütte. Da es am nächsten Tag nur noch hinab ging, gönnten wir uns auch einen Tour-Abschlussschnaps. Froh das alles gut ging, wollten wir gerade unser Lager beziehen, als ein POLIZEI-Hubschrauber am schmalen Grat neben der Hütte landete. Zwei Polizisten stiegen aus um die Hüttenwirtin nach einem verunglückten Bergsteiger zu befragen, der als letzten Ort am Niedersachsenhaus war. Der Mann hatte sich leider im Nebel verstiegen und ist tödlich verunglückt.

Das hat uns dann doch sehr schnell klar gemacht, dass wir sehr dankbar sein dürfen, mit Jürgen einen so tollen Führer und Tourenplaner dabei zu haben. Wir genossen den Abend und weiter geht es an Tag 7.

Tag 7 Tauernhöhenweg – Niedersachsenhaus nach Sportgastein (Nassfeld)
Gut gestärkt, bei bestem Wetter und Frühstück auf der Hüttenterasse ging es dann am Samstag wieder hinab ins Tal. Fast 900 Hm ging es hinab und die Sonne strahlte über unsere Köpfe hinweg und krönte diese Tour.

Im Tal angekommen, hatten wir noch einmal Glück und eine kleine schnuckelige Alm versorgte uns noch einmal mit Getränken und Kuchen bevor uns der Wanderbus von Sportgastein nach Bad Gastein brachte. Noch kurz mit Essen und Trinken eingedeckt ging es für uns zurück nach Hause.

Ein ganz großer Dank geht an Jürgen für die perfekte Organistation und Tourplanung, für die sensationelle Tourbegleitung und an die ganze Truppe für diese unglaubliche Woche.

Auf der Tour waren: Elfriede, Lydia, Steffi, Maud, Jürgen, Helmut, Markus und Alex.

Für die Skiabteilung Alexander Herrmann

Neues aus der Ringerabteilung

Aktuell befinden sich unsere Athleten in der verdienten Sommerpause.

Die Saison der Einzelwettkämpfe 2019 liegt hinter uns. Vor allem viele Erfahrungen konnten unser Ringer aus diesen Wettkämpfen mitnehmen. Bis auf vereinzelte Achtungserfolge, konnten wir in diesem Jahr nicht so erfolgreich durch die Einzelsaison kommen. Hauptsächlich lag dies an neuen Altersklassen, in welchen sich unsere Kämpfer erstmals neu beweisen mussten und dort teilweise auf erfahrenere Ringer in ihrer neuen Klasse trafen. Nichtsdestotrotz hatten alle ihren Spaß und anhand der regen Wettkampfbeteiligung lässt sich auch ableiten, dass dies zukünftig – trotz gelegentlicher Rückschläge – auch so bleiben wird.

Im Trainingsbetrieb herrscht weiterhin das Prinzip der „vollen Hütte". Das freut die Verantwortlichen am meisten. Denn so viele Nachwuchsringer auf der Matte wie in Laubendorf, dass fällt selbst traditionellen Vereinen oft schwer. Ein Punkt auf den wir hier in Laubendorf stolz sein können und der uns hoffentlich auch zukünftig erhalten bleibt.

Dieser Umstand blieb offensichtlich nicht im Verborgenen. Vor einigen Monaten wurden die Ringer von KEMPA angesprochen, welche eine Kooperation in der Bekleidungsausstattung vorschlug.

Kempa

Die Firma KEMPA zeichnete sich bislang hauptsächlich im Bereich Handball als Marke aus.

Wie der Zufall aber so wollte, scheint die Vorsitzende bei KEMPA Ringerkinder ihr Eigen zu nennen und wollte hier etwas tun. Anfang des Jahres gab es eine offizielle Kooperation zwischen KEMPA und dem Deutschen Ringerbund, welcher vor kurzem offiziell das erste Mal beim Grand Prix der Bundesrepublik in KEMPA Ausstattung auftrat. Natürlich trägt auch Frank Stäbler (3-facher Weltmeister) mittlerweile KEMPA als deutsches Aushängeschild der Ringer.

Ein Grund mehr sich also den Vorschlag einmal genauer anzuhören. Nach vielen Gesprächen und intensiven Verhandlungen waren wir uns dann einig.

Sport ist im Verein erst schön – werden auch Sie Mitglied beim SFL!

Aktuellste Informationen, Kursbuchungen, Veranstaltungen & Termine u.v.m.

www.sf-laubendorf.de

Fußball • Damengymnastik • Seniorengymnastik • Yoga • Kinderturnen • Nordic Walking • Fit aktiv 50 Plus
Zumba Fitness • Zumba Gold • Skiabteilung • Ringen • Theatergruppe • Sängergruppe • Kletter- und Wandergruppe

Reiseunternehmen Wohlleb

Mühlsteig 27
90579 Langenzenn
Tel. (0 91 01) 99 77 73
Fax (0 91 01) 99 77 76

Geschäftsführer:
Rainer Wohlleb
Mobil (01 77) 6 14 20 15

Ab sofort hat die Ringerabteilung Laubendorf einen offiziellen Partner für die Trainings-und Wettkampfausstattung mit der Firma KEMPA.

BALLSPORTWELT
Der Sportshop
www.ballsportwelt.de

Und um das Ganze vor Ort abzuwickeln, steht uns nun mit der Ballsportwelt Zirndorf / Jochen Felbinger ein kompetenter Vertriebs-und Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung, wenn es um die spezifischen Ausrüstungsbelange der Ringer geht. Wir freuen uns sehr darüber und sind gespannt auf die neue Zusammenarbeit.

Während die Verantwortlichen sich um die Ausrüstung kümmerten, stand für neun unserer Athleten vor den Ferien noch die Verfeinerung ihres „Handwerkzeuges" auf dem Programm. In Burgebrach wurden unsere Athleten ein ganzes Wochenende von ausgewählten Trainern im Bezirk Mittelfranken geschult und auf ihre erste Prüfung vorbereitet. Nach anstrengenden Trainingseinheiten auf der Matte, erlangten alle mitgereisten Laubendorfer Ringer ihren ersten Technikergrad - und somit die Befähigung zur Teilnahme an Gesamtbayerischen Meisterschaften. Ein wichtiger Schritt in der Weiterentwicklung, der hoffentlich auch seinen Weg auf die Ringermatte findet, wenn im September die Mannschaftswettkämpfe des Bezirk Mittelfranken starten. In diesem Jahr werden wir unsere Wettkampfgemeinschaft mit Bamberg abschließen, da wir hier das meiste Potenzial sehen, wenn es darum geht fehlende Gewichtsklassen unserer Mannschaft zu kompensieren. Wir freuen uns drauf uns sind gespannt, ob wir auch 2019 mit unserer Mannschaft einen neuen mittelfränkischen Pokal nach Laubendorf holen können.

Es bleibt also spannend. Wir werden berichten.

Christinas Stempelladen
www.stempelladen.com
Auto & Bike Beschriftung
Stempel
Visitenkarten
T-Shirt Druck & Beflockung
Schilder u.v.m.
Mühlleite 8
90579 Langenzenn
OT Heinersdorf
09102-2920 Fax: 996011
Mobil 0171-4923427

KLENK
Konzeption - Entwicklung - Prototypen
Tel 09102 - 99 32 14 • www.prototyp-klenk.de
Hügelauweg 7a • Langenzenn

Neues von den Sängerfreunden

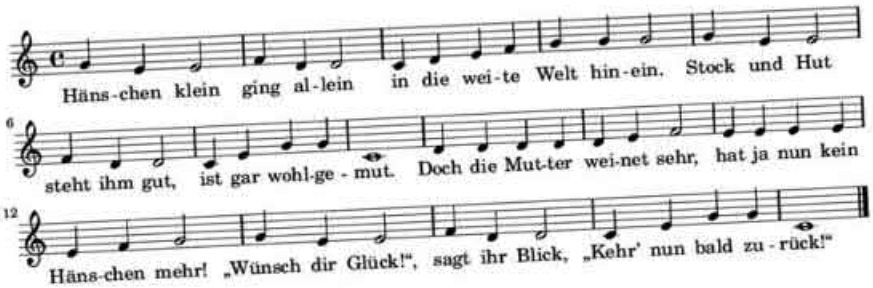
Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ohne es zu wollen sind die letzten Monate für die Sängerfreunde zu einer Zeit des Abschieds geworden.

Wir mussten uns verabschieden von Ideen und Projekten, die wir so gerne verwirklicht hätten.

Da war einmal das 100-jährige Sängerjubiläum des gemischten Chores Rüdisbronn, bei dem wir unseren Auftritt schon zugesagt und zu offenen Proben eingeladen hatten. Helmut Lammel hatte von Anfang an abgewunken und Kurt Mitländer war eingesprungen. Doch dann verletzte sich Kurt und war wochenlang krank. Die Proben leitete er einarmig und hatte für den Auftritt schon eine Klavierbegleitung organisiert. Aber dann musste er doch operiert werden und wir sagten unsere Teilnahme notgedrungen ab. Eine kleine Delegation fuhr dann trotzdem in die schön ausgebaute und geschmückte Festscheune in Rüdisbronn und lauschte den Männerchören aus Ergersheim und Herbolzheim sowie dem gastgebenden gemischten Chor aus Rüdisbronn. Der Bad Windsheimer Nachtwächter gab sich die Ehre, launige Reden wurden gehalten und verdiente Sänger geehrt.

Auch das Gemeindefest in Laubendorf fiel noch in die Zeit der Erkrankung unseres Ersatzchorleiters. Wir hatten extra unsren Chorausflug am vorletzten Juliwochenende nach Weiden zum Sängerfest des Fränki-



Einladung zum Wirtshaussingen

mit Georg Keck

am 2. November 2019 um 19.00 Uhr

im Sportheim in Laubendorf

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt

Der Förderverein Sportanlagen der Sport und Sängerfreunde Laubendorf freut sich auf zahlreichen Besuch

schen Sängerbundes auf den Samstag gelegt, obwohl das attraktivere Programm am Sonntag stattfand, um am Sonntag in Laubendorf auftreten zu können. Doch was ist ein Chor ohne Chorleiter? Wieder war eine Absage nötig und unser Bedauern groß.

Die wohl schmerzlichsten Abschiede erfolgten dann im Juni und August. Erst mussten wir uns von unserem langjährigen Sängerfreund Ernst Anton verabschieden und durften ihm auf seinem letzten Weg Geleit geben. In ihrer Ansprache würdigte Katja Krause ihn so:

„Ernst war seit September 2004 eine feste Konstante im Tenor der Sport und Sängerfreunde Laubendorf. Die Singstunden waren ihm so wichtig, dass er regelmäßig und sehr gerne mit dabei war. Auch nachdem er krank wurde, hielten wir den Kontakt und wenn es ihm möglich war, hat er unseren Auftritten stets beigewohnt. Ernst hat sich nie in den Vordergrund gedrängt. Seine besondere Ausstrahlung, seine Zufriedenheit und Gelassenheit übertrugen sich oftmals auf den ganzen Chor. Er war der Ruhepol, der dennoch immer zur Stelle war, wenn es darum ging mit anzupacken und zu unterstützen. Seine ruhige, freundliche und hilfsbereite Art fehlt seit langem in unserer Mitte. Wir verlieren mit Ernst einen treuen Freund, einen guten Sänger, Weggefährten und herzensguten Menschen. Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner gesamten Familie."

Unsere Bildergalerie zeigt Aufnahmen, die an die Verstorbenen erinnern. Fahrt zum Sängerfest des Fränkischen Sängerbundes in Volkach 2017.

Dann verstarb auch Martin Lasser und viele Chormitglieder verabschiedeten sich von ihm auf dem Langenzenner Stadtfriedhof. Auch diesmal fand Katja Krause die richtigen Worte:

„Am 29. Juli 2019 ist unser Sängerfreunde Martin Lasser im Alter von 72 Jahren nach längerer, schwerer Krankheit verstorben. Martin trat am 08.Oktober 2002 zusammen mit seiner Ehefrau Christa in unseren Verein als aktiver Sänger ein. Seitdem unterstützte er uns Sänger mit seiner Bassstimme. Über all die Jahre besuchte er regelmäßig unsere Proben und nahm an vielen Veranstaltungen und Auftritten teil. 2017 trat er mit einem besonderen Liederwunsch an mich heran. „Ehre sei Gott" von dem Niederländer Lijsen. DAS Weihnachtslied der Niederlande war ein großer Herzenswunsch von Martin. Diesen Choral haben wir fleißig geprobt. Leider ist es durch Martins Krankheit nie dazu gekommen, dass er ihn mit uns gesungen noch ihn von uns gesungen gehört hat. Bei uns Sängern war Martin mit seinem freundlichen, kameradschaftlichen Wesen sehr beliebt und anerkannt. Vergangenen Freitag hätte Martin gerne mit seiner Christa noch die goldene Hochzeit gefeiert. Mit Martin verlieren wir Sängerfreunde erneut ein prägendes Mitglied und danken ihm von Herzen für seine Treue zum Chor und dem SFL. Unser aufrichtiges Beileid und Mitgefühl gilt insbesondere dir, liebe Christa, euch Kindern, sowie allen, die um ihn trauern."

80. Geburtstag Kaspar Stiegler

Zur Sommerpause zeichnete sich dann auch noch ab, dass die Sängerfreunde Laubendorf und ihr Chorleiter Helmut Lammel ab September getrennte Wege gehen werden. Nach fast zehnjähriger Zusammenarbeit entschieden sich beide Seiten zu einem Wechsel. Dankbar blicken die Sänger auf unzählige intensive Proben, viele heitere Singstunden und etliche gelungene Auftritte und Konzerte zurück. Wie kein zweiter schneiderte Helmut Lammel als musikalischer Profi passende Lieder für den Chor, korrigierte alte Sätze unseres Repertoires, vermittelte auch mal Musiktheorie, förderte Talente und spornte zu Höchstleistungen an. Oft gab er sich erst zufrieden, wenn der Klang und der Rhythmus seinen Vorstellungen entsprachen. Und so gab es eben auch musikalische Höhenflüge, wenn wir mit dem Gesangverein 1910 Sachsen doppelchörige Werke einstudierten. Helmut Lammel war eingesprungen, als Kurt Mitländer vor 10 Jahren die Chorleitung in Laubendorf abgeben musste. Nun übernimmt wieder Kurt Mitländer.

Stimmbildung mit Erika Bürkel im September 2018 mit Martin Lasser

Die künftigen Chorproben finden deshalb wieder am Dienstag statt. Gerne laden wir auch Interessierte ein, nach der Sommerpause am 17. 9. 2019 im Gasthof Rotes Ross in Laubendorf um 20 Uhr vorbeizuschauen.
Eine schöne Urlaubszeit wünscht

Anne Klinner

Einladung zur Laubendorfer Kerwa

vom 13.-16. September

im Sportheim Laubendorf, Siedelbacherstr. 13

Freitag: ab 17 Uhr hausgemachte Schlachtschüssel.
Derby der AH gegen den SV Burggrafenhof

Samstag: Heimspiele der verschiedenen Mannschaften

Sonntag: ab 11 Uhr Mittagstisch
ab 13 Uhr Heimspiele der 1. und 2. Mannschaft

Montag: ab 11 Uhr Kerwafrühschoppen für Jung und Alt
mit „Livemusik"

FEI WERGLI
Anblogge aus Frangge

Live und ohne Elektronik

Der Förderverein Sportanlagen der Sport und Sängerfreunde Laubendorf freut sich auf ihren Besuch

Rückblick Langenzenner Kärwa 14. Juni – 18. Juni 2019

Auch dieses Jahr konnten wir an der Langenzenner Kärwa mit unserem Bierausschank und dem mittlerweile schon traditionellen und beliebten Cocktailstand teilnehmen. Das Wetter meinte es dieses Jahr auch gut mit uns. Unsere treuen Mitglieder, Freunde, Gönner und weitere Gäste haben fleißig die kühlen Getränke und selbstgemachten Cocktails konsumiert. Auch die hausgemachten Liköre kamen gut an. Dieses Jahr war auf der Kärwa allgemein etwas weniger los und auch weniger Stände aktiv, dennoch konnten wir uns über viele Besucher freuen. In der Langenzenner Kärwa stecken nicht nur 5 Tage voller Dienste, sondern auch einiges an Vorbereitungen und Organisation. Vielen Dank an dieser Stelle an die fleißigen Helfer, Cocktailmischer, Bierausschänker, Standaufbauer und –abbauer und alle anderen, die uns unterstützen. Wir sind schon gespannt, was uns nächstes Jahr auf der Kärwa erwartet und freuen uns, wenn wir wieder Groß und Klein an unsere beiden Getränkestände lokken können.

Auch am Jubiläumsfest der Langenzenner Feuerwehr hatte unser Cocktailstand noch einen Einsatz am 13.07.2019. Leider war das Wetter sehr verregnet und hat den ganzen Aufbau schon feuchtfröhlich gestartet. Dennoch hat es einige Gäste und Besucher auch bei kühleren Temperaturen zum Fest gezogen. Auch einige Cocktails und Longdrinks haben wir an Frau und Mann bringen können.

Wir haben uns sehr gefreut, dass wir Teil sein konnten und bedanken uns bei der FFW Langenzenn für die Einladung und tolle Organisation.

Rückblick Vereinsfest am 20. Juni 2019

Top Wetter erwartete uns auch am Vereinsfest, dass alljährlich vom Förderverein der Sport- und Sängerfreunde Laubendorf veranstaltet wird.

Traditionell fanden am Vormittag wieder die Fußballturniere der Jugendmannschaften statt.

Aber auch für alle anderen war etwas dabei. Natürlich durfte die Kastenrutsche und Hüpfburg nicht fehlen, die wieder begeistert von den Kleinen aufgenommen wurde. Aber auch der Eiswagen und der Cocktailstand freuten sich über zahlreiche Abnehmer. Highlight unter anderem war das Fußball-Dart, welches fast durchgehen genutzt wurde.

Aber auch die Ringer und die Kinderturngruppen begeisterten wieder die Zuschauer mit ausgefeilten Choreographien und Vorstellungen. sein alljährliches Vereinsfest.

Ab Nachmittag fing Jörg Lange an mit seinem Gesang und Musik die Besucher zu unterhalten. Ein kurzer Regenschauer setzte dem Fest zwar eine kurze Pause aber noch kein Ende. Dennoch hat es so einige wasserscheue Besucher verscheucht, was dann doch etwas schade war. Damit nicht zu viel von dem leckeren Grillfleisch übrig blieb, wurde dieses von unserem Vertriebsgenie Heike Sommer noch an die Gäste vermarktet. Salate und Kuchen waren wieder überaus lecker und gingen gut auf. Wer noch Dosen, Schüsseln oder Behälter vermisst, kann diese im Sportheim abholen.

Vielen Dank an alle, die ihren kleinen und großen Beitrag leisten zu diesem schönen und familiären Fest!

Einladung

zum Kerwafrühschoppen

am Montag 16. 09. 2019
ab 11.00 Uhr

mit „Live Musik“

FEI WERGLI
Anblaggd aus Franggn

Live und ohne Elektronik

Der Förderverein Sportanlagen der Sport und Sängerfreunde Laubendorf freut sich auf ihren Besuch und wünscht gute Unterhaltung !

Laubendorfer Kärwa vom 13.- 16. September 2019

Archivfoto

Auch dieses Jahr gibt es wieder die traditionelle Schlachtschüssel am Freitag, fetzige Musik am Freitag sowie Samstag, Fahrgeschäfte für die Kleinen und Barbetrieb für die Großen.

Am Montag ab 10 Uhr findet dann im Sportheim wieder ein vergnügliches und stimmungsvolles Kärwafrühshoppen statt. Ein Wochenende voll guter Musik, Speisen und Getränke sowie gemütlichem Beisammen wartet auf Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen, Berichte und Ankündigungen finden Sie auf unserer Homepage: www.sf-laubendorf.de

Herzliche Einladung zum SFL Budenzauber

am Samstag, den 23. November 2019

ab 15.00 Uhr

am Sportgelände in Laubendorf

Mit unserem Budenzauber beginnt die stade Zeit im Jahr.

Darauf wollen wir uns einstimmen und mit Euch einen schönen Nachmittag verbringen.

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt

Auf Euer kommen freut sich der Förderverein Sportanlagen
der Sport und Sängerfreunde Laubendorf

Wrestling Run 2019 – Jubiläumsausgabe erfolgreich verlaufen

Gemeinsam mit vielen fleißigen Helfern glückte auch die 5. Ausgabe des Wrestling Run in Laubendorf.

Rund 300 Läufer aus Bayern und anderen Bundesländern und zahlreiche Zuschauer tummelten sich am Samstag, den 20. Juli auf dem Sportgelände des SFL.

Vorab gab es wieder für die kleinsten Athleten den Wrestling Run Kids mit einer Strecke von 2,5 km. Nach Laufen, Klettern, Tauchen und im Matsch baden, gab es für alle Aktiven natürlich die verdiente Finishermedaille.

8km, 16km und 20km standen danach für die größeren Athleten zur Auswahl.

Für Alle war etwas geboten - egal ob Steilhang, Wasser, Matsch, Stroh, springen, hüpfen, schwere Zusatzgewichte tragen oder sich aus den Lehmgruben befreien. Alle Beteiligten hatten sichtlichen Spaß und waren zufrieden.

Mit der Athleticboxx Laubendorf auf der Zielgeraden gab es 2019 erstmalig noch extra etwas auf die müden Knochen. Nicht schön - aber zum Schluss waren doch alle glücklich die Strapazen überstanden zu haben. Insbesondere der neue Streckenverlauf 2019 entgegen der bislang bekannten Laufrichtung, nahm viele regenerative Teilstücke aus den Vorjahren einfach weg - und ersetzte sie durch leichte Steigungen. Das machte sich beim Einen oder Anderen auch bemerkbar. Insbesondere die WARRIOR auf 20 km, sangen im Anschluss ein Lied davon.

Bis auf ein paar kleinere Verletzungen einzelner Athleten (meist Altbestände - also die Verletzungen, nicht die Athleten!) verlief auch dieses Jahr der RUN ohne größere Komplikationen.

Rückblickend kann man somit durchaus von einer erfolgreichen Veranstaltung sprechen, bei welcher im Nachgang der Ruf nach einer Weiterführung 2020 laut wurde.

Diesem wird auch nach etlichen Vorgesprächen auch entsprochen, sodass es am 11. Juli 2020 ab 14:00 Uhr wieder heißt:
„Lauf, wenn du dich traust“ beim Wrestling Run 6 in Laubendorf.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und freuen uns auf 2020!

BRIGITTE JAKOB
Bau- und Möbelschreinerei
Alte-Zenn-Straße 20 · 90579 Langenzenn
Tel.: 0 91 01/99 03 13
Fax: 0 91 01/98 62
E-mail: Jakob-Schreinerei@t-online.de
REHAU QUALITY FENSTER DESIGN
- Eigene Fertigung
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Rollläden
- Innenausbau
- Einbauküchen
- Holzdecken und Wandverkleidung
- Bastelbedarf
- Montage und Service
- Laminat- und Fertigparkettböden
- Insektenschutz

17. Teil

Sportheimneubau und Einweihung sowie 40-jähriges Jubiläum

Das Jahr **1995** begann am 13. Januar mit der ordentlichen Jahreshauptversammlung an der nur 47 Mitglieder teilnahmen. 163 Besucher erlebten am 28. Januar einen schönen Faschingsball, bei dem der Überschuss ca. DM 800,00 betrug. Die Reise nach Maria Alm gewann Mitglied **Erna Blank** aus Heinersdorf.

Im Verlauf der Generalversammlung wurde den Mitgliedern die Planung der Sportheimerweiterung vorgestellt. Für dieses Jahr waren die Planung und die Finanzierung sowie der Anschluss an das öffentliche Kanalnetz vorgesehen. Mit dem Bau sollte 1996 begonnen werden. Die Vorstandschaft wandte sich wegen des Kanalbaus an die Stadt Langenzenn und fand dort sofort „offene Ohren". Dem Verein wurde die Mithilfe des Bauhofs zugesagt (s. Anlage 1, unter www.sf-laubendorf.de/Vereinsgeschichte).

Besonders unterstützt wurde der Verein von **Matthias Gattinger**. Er baggerte Samstags in seiner Freizeit den Graben für den Kanal auf, so dass in mehreren Arbeitsdiensten die Rohre entlang der Siedelbacher Straße von der **Fa. Cullmann** bis zum Sportheim verlegt werden konnte. Die Feinarbeiten wie Schachtbau, Anschluß an das öffentliche Kanalnetz und Verfüllen des Grabens übernahm der Bauhof der Stadt Langenzenn. Der Verein hatte Materialkosten von DM 18.000,00 zu tragen. Die Leistungen der Stadt betrugen DM 41.800,00. Der Verein wollte bei dieser Gelegenheit auch ein stärkeres Erdstromkabel zur Sportanlage verlegen. Doch leider machte das Fränk. Überlandwerk nicht mit. Genauso erging es mit der Verkabelung der Telefonleitung durch die Telekom. Doch man war erfreut, dass die Baumaßnahme bis zum Vereinsfest Mitte Juni abgeschlossen werden konnte. Unser langjähriger Baufachmann **Karl Sammet** wurde beauftragt einen Entwurf für die Erweiterung des Sportheimes anzufertigen. Mit seinen Zeichnungen war man zunächst nicht so recht zufrieden. So stellten dann auch einige Mitglieder des Vereins Skizzen her. Die Beste war nach Meinung der Vorstandschaft der Entwurf von **Jürgen Meier**. Er beinhaltete die Erweiterung des Sportheimes in Richtung Süden (alter Platz) und nach Westen durch Abbruch der Küche und der WCs. Im Keller des Gebäudes gab es dadurch 6 neue Kabinen, eine zusätzliche Dusche, zwei WCs, einen neuen Kühlraum, zwei Schiedsrichterkabinen und je einen Aufbewahrungsraum für Trikots und Bälle. Im Erdgeschoß wurde eine neue Küche, Nebenräume, neue WCs, ein Büro sowie Lagerraum für Getränke geplant.

Das Dach sollte mit einem Spitzdach versehen werden. Damit konnte der Dachboden später als Gymnastikraum genutzt werden. Karl Sammet fertigte dann den Bauplan, der am 8.11.95 bei der Stadt zur Genehmigung eingereicht wurde. Die Baukosten errechneten sich auf **DM 516.000,00**. Die Finanzierung sah vor, dass neben einem Darlehen der Sparkasse ein zinsgünstiges Darlehen beim Bay. Landessportverband in Höhe von DM 51.600,00 sowie ein Zuschuß in Höhe von DM 103.200,00 beantragt wurde (s. Anlage 2, unter www.sf-laubendorf.de/Vereinsgeschichte). Umso mehr enttäuscht war man, als der vorläufige Bescheid des BLSV im Dezember einging. Der Verein sollte nur DM 14.500,00 Darlehen und DM 28.400,00 Zuschuß erhalten (s. Anlage 3, unter www.sf-laubendorf.de/Vereinsgeschichte). Hauptgrund war, dass die lichte Höhe im Dachgeschoß weniger als drei Meter betrug und somit nicht zuschussberechtigt war. Deshalb wurde der Bauplan nochmals abgeändert und ein Tekturplan eingereicht.

Das Ergebnis war erst im Jahr 1996 zu erwarten.

Neben der Kanalbaumaßnahme wurden mit einem Kostenaufwand von DM 6.650,00 die beiden Rasenplätze durch die **Fa. Wilhelm** renoviert. Am alten Sportplatz wurden

Fortsetzung auf Seite 30 >>

an der Ostseite zusätzlich 2 Strahler angebracht, so dass er optimal beleuchtet war. Größere Anschaffungen waren der Kauf von zwei versetzbaren Toren zum Preis von DM 4.470,00, wobei der Verein DM 1.320,00 als Zuschuß vom BLSV erhielt. Auch ein Silo für die Rasenabfälle zum Preis von DM 1.000,00 wurde angeschafft. Zum Beregnen der Sportplätze musste eine neue Pumpe für DM 2.557,00 erworben werden. Zum Preis von DM 500,00 wurde die nicht mehr benötige Planierraupe verkauft, die beim Bau der beiden Sportplätze wertvollste Dienste geleistet hatte.

Während des Vereinsfestes am 15. Juni entstand im Container ein Schwelbrand. Die Ursache war eine eingeschaltete Herdplatte, auf der ein Plastikwaschkorb mit Trikots stand. Der Brand konnte zwar schnell mittels Feuerlöscher gelöscht werden. Es stellte sich aber heraus, dass der Sachschaden doch beträchtlich war. Die Bayer. Versicherungskammer mit DM 16.300,00 und die Allianz-Versicherung mit DM 7.700,00 regulierten den Schaden. So konnten im renovierten Container für jede Mannschaft Einbauschränke zum Lagern von Trikots durch die **Fa. Brigitte Jakob-Weghorn** eingebaut werden.

Loher Bergkärwa 1995

Die größten Einnahmeposten waren wieder die Mitgliedsbeiträge mit DM 32.039,00, der Überschuss aus den Veranstaltungen, Spenden in Höhe von DM 30.825,00 und Zuschüsse von DM 9.928,00. Die größten Ausgabeposten waren die Kosten für die Übungsleiter mit DM 12,000,00, der Unterhalt der Sportanlagen und die Anschaffung von Sportartikeln in Höhe von DM 21.342,00 sowie die Tilgung für den 3. Platz mit DM 10.266,00. Deshalb war man auch wieder auf die Überschüsse aus den abgehaltenen Festen angewiesen. Das Vereinsfest fand bei bestem Wetter statt und viele Besucher kamen zum Sportgelände. Durchwachsen war wieder die Loher Bergkärwa. Am Sonntagnachmittag vertrieb ein heftiges Gewitter viele Gäste.

Da das Wetter am Samstag, 26. August Regen versprach entschloss man sich das Laubendorfer Dorffest in die Gemeinschaftshalle von **Hans Schlager** und **Hans Scherb** zu verlegen. Ein richtiger Entschluß wie es sich herausstellte, denn der nachmittags einsetzende Regen hätte das Fest im Freien unmöglich gemacht. Besonders freuten sich die Besucher wieder über die Auftritte der Hopfenzupfer, der Volkstanzgruppe Stein-Deutenbach und des Musikvereins Krautostheim. Ganz besonderen Beifall erhielten **Frieda Meier** mit Ihrem Gedicht über die „Laumdorfer Kerwa“ (s. Anlage 4, unter www.sf-laubendorf.de/Vereinsgeschichte) und **Josef und Rosa Erhart** mit dem „Laubendorfer Dorffestlied“ (s. Anlage 5, unter www.sf-laubendorf.de/Vereinsgeschichte).

Reisefreudig war der Verein auch im Jahr **1995**. So wurde am 6. Mai die Muttertagsfahrt zu den Glasbläsern in den Bayer. Wald durchgeführt.

Muttertagsausflug am 6. Mai 1995 in den Bayer. Wald

Vor dem Winkler – Bräu in Lengenfeld/Velburg

Ein weiterer Höhepunkt war auch der 3-Tagesausflug nach Wien vom 30. Sept. – 2. Okt. Leider musste die für 3. Juni 1995 gebuchte Floßfahrt auf der Isar wegen Hochwasser auf das kommende Jahr verschoben werden.

Höhepunkt im Jahr für die Sängerfreunde war der Liederabend am 11. März im frühlingshaft geschmückten Höflersaal an dem der Gesangverein „Frohsinn“ Hagenbüchach, der Gesangverein „Heimdal“ Wilhermsdorf und der Gesangverein „Sängerkranz“ Langenzenn teilnahm (s. Anlage 6, unter www.sf-laubendorf.de/Vereinsgeschichte). An diesem Abend wurden elf

Liederabend der Sängerabteilung am 11. März 1995 im Saalbau Höfler

Sängerinnen und Sänger des SFL für 10 Jahre und fünfzehn für 25 Jahre aktives Singen im Chor ausgezeichnet (s. Anlage 7, unter www.sf-laubendorf.de/ Vereinsgeschichte).

Die Skiabteilung hatte endlich wieder einmal einen Winter mit genügend Schnee. So konnte eine Woche lang der Lift im Petersgründl in Betrieb genommen werden. Leider reichte der Schnee nicht mehr zum Abhalten der Vereinsmeisterschaft (s. Anlage 8, unter www.sf-laubendorf.de/Vereinsgeschichte). Aber Ausflüge nach Kühtai (3 Tage) und zur Steinplatte entschädigten die Skifreunde.

PRAXIS FÜR ZAHNGESUNDHEIT

Nicole Limpert
-Zahnärztin-

- Kindersprechstunde
- Kieferorthopädie
- Zahnputzschule
- Zähne bleichen
- ästhetischer Zahnersatz
- Implantate
- Zahnfarbene Füllungen
- Prophylaxe

Uferstr. 2 • 91452 Wilhermsdorf
www.zahnarzt-wilhermsdorf.de
Tel.: 09102 994 993

Unter der bewährten Leitung von **Heidi Flory** hielt die Gymnastikabteilung 33 Übungsstunden ab, wobei durchschnittlich 16 Frauen daran teilnahmen. Ausserdem hielten sie den Kinderfasching im Sportheim am Faschingsdienstag ab. Sie beteiligten sich am Vereinsfest und am Dorffest und waren für den Kindernachmittag auf der Loher Kärwa verantwortlich, der allerdings wegen Regen im Zelt abgehalten werden musste.

Das Kinderturnen wurde 1995 um eine weitere Gruppe erweitert. Die Gruppe 1 umfasst das Alter von vier bis sieben Jahre; die Gruppe 2, die erstmals am 19. Sept. 1995 turnte, dann die älteren Jahrgänge. Die Gruppe 1 wurde von **Dagmar Körber** übernommen. **Heidi Kerschbaum** hielt weiterhin das Mutter-Kindturnen ab und übernahm auch die Gruppe 2. Erfreulich war auch, dass **Heidi Kerschbaum** die Übungsleiterprüfung erfolgreich abgelegt hatte, und somit BLSV-zuschußberechtigt war.

Umfangreich war auch das Jahr der Fussballabteilung. Es begann mit dem Hallenturnier vom

Fortsetzung auf Seite 32 >>

Aufgebot SFL (Bild oben) beim Spiel gegen die Spielvereinigung Fürth (Bild unten)

4. – 6. Januar für D-, E- und F-Jugendmannschaften in der Schulturnhalle Langenzenn.

Höhepunkt war sicher das Freundschaftsspiel gegen die **Spielvereinigung Fürth** am 15. August 1995 auf unserer Sportanlage. Ca. 450 Zuschauer sahen zwar einen eindeutigen 14 : 1 Sieg der Profis. Das tat jedoch der Stimmung an diesem Abend keinen Abbruch. (Bilder, Zeitungsbericht und Abrechnung siehe Anlage 9, unter www.sf-laubendorf.de/ Vereinsgeschichte). Nobel war auch, dass **Edgar Burkart**, Präsident der SpVgg nur DM 500,00 an Spesen berechnete und ausserdem die Mannschaft zu einem Heimspiel nach Fürth einlud. **Andreas „Andi" Menger**, Torhüter der SpVgg Fürth und später des 1 FC Köln, MSV Duisburg und Eintracht Frankfurt trat am 11. September 1995 in den SFL ein.

Die Mädchenmannschaft hatte mit ihrem Trainer und Betreuer **Stefan Winkler** ein schweres Jahr und konnte nur den letzten Platz in der Kreisliga 3 erreichen. Die Damen wurden von **Thomas Gattinger** und **Kurt Pelz** betreut und erkämpften in der B-Klasse 1 zum Saisonende den 7. Platz. Die AH mit ihren beiden Spielleitern **Hans Scherer** und **Klaus Rothkehl** absolvierte 1995 insgesamt 27 Spiele wobei 29 verschiedene Spieler zum Einsatz kamen (Spielplan siehe Anlage 10, unter www.sf-laubendorf.de/ Vereinsgeschichte).

Die 1. Mannschaft wurde von **Erhard Bartl** trainiert. Sein Vertrag wurde für die Saison 1995/96 verlängert. Spielleiter waren **Norbert Beck** und **Otto Kordter**. Man musste zum Ende der Saison 1994/95 mit dem 8. Platz zufrieden sein. Auch die 2. Mannschaft war nur 9. zum Saisonschluß 94/95. Rekordverdächtig hier war der Einsatz von 42 Aktiven in der Zweiten im Jahr 1995.

1. Mannschaft in der Saison 1995/1996

oben v. links: Trainer E. Bartl; A. Porscha; Th. Brunnhübner; Th. Ebenhöh; W. Erhart; M. Porscha; W.Bernreuther; J. Moser; Spitr. O. Kordter u. N. Beck. Unten v. links: M. Tomasic; M. Jakob; K. Goos; H. Täuber; H. Heidingsfelder; Th. Gattinger; J. Popp

Eine gute Runde spielten die kleinsten SFL-Fussballer F1 und F 2. Unter der Betreuung von **Gerhard Eberlein** und **Christian Gall** wurde die F1 Vierter in der Feldpunkterunde, während die F2-Mannschaft nur Freundschaftsspiele absolvierte.

Fortsetzung folgt...

Bernhard Jakob
SFL-Ehrenvorstand

Jgl GRABMALE GMBH
STEINMETZARBEITEN
Werner Igl Steinmetzmeister
Thomas Igl Steinmetzmeister Steintechniker
Mühlsteig 59
90579 Langenzenn · Gewerbegebiet V
Telefon: 09101/29 76 Fax: 97 03
Internet: www.Grabmale-Igl.de
E-Mail: Grabmale-Igl@t-online.de
GRABANLAGEN
ENTWURF UND GESTALTUNG
HANDWERKLICHE GRABSTEINE
RENOVIERUNGEN – NACHBESCHRIFTUNGEN
GRABSCHMUCK – LATERNEN – VASEN – SCHALEN
GARTENPLASTIKEN IN NATURSTEIN – BRONZE
BRUNNEN – PFLANZTRÖGE
TREPPEN – FENSTERBÄNKE
FASSADENVERKLEIDUNGEN

Nachruf Friedrich Hemm

Am Sonntag, 14. April 2019 ist unser langjähriges Mitglied Friedrich (Fritz) Hemm aus Laubendorf im Alter von 74 Jahren nach längerer Krankheit, aber doch überraschend verstorben.

Fritz trat in unseren Verein am 15. April 1967 ein. Seither war er genau 52 Jahre ein förderndes Mitglied. Mit seinen bescheidenen, freundlichen Wesen war er in Laubendorf sehr beliebt und anerkannt.

Besonders unterstützte er den SFL jedes Jahr mit der kostenlosen Lieferung von Bäumen für das Vereins- und Dorffest, sowie mit Christbäumen für den Budenzauber und die Weihnachtsfeiern im Saalbau Decker-Höfler.

Fritz Hemm wurde für 25 Jahre, 40 Jahre und 50 Jahre SFL-Mitgliedschaft in den Jahren 1992, 2007 und 2017 geehrt.

Wir danken Fritz Hemm für seine jahrzehntelange Treue zum SFL und werden sein Andenken in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seinen Geschwistern mit Ihren Familien sowie allen die um ihn trauern.

Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V.
Vorstandschaft und alle Mitglieder

Nachruf Ernst Anton

Am 22. Juni 2019 ist unser langjähriges und beliebtes Mitglied Ernst Anton aus Laubendorf vier Tage nach seinen 72. Geburtstag nach schwerer Krankheit verstorben.

Ernst Anton, seit seiner Jugendzeit, von seinen Freunden auch „Toni“ genannt, kam vom TSV Wilhermsdorf zum SFL und trat am 1. Dezember 1969 in unseren Verein ein. Er war sofort meist als linker Verteidiger Stammspieler unserer ersten Mannschaft und Mitglied der Meisterelf 1973 die in die damalige B-Klasse aufstieg. Bis 1978 spielte er in der ersten Mannschaft. Danach wechselte er zu unserer „Alten Herren-Mannschaft“, für die er bis 2003 aktiv war. Insgesamt absolvierte er 598 Spiele für den SFL.

Mehrere Jahre war er Trainer und Betreuer von Nachwuchsmannschaften. Eine große Freude war es für ihn dann, wenn eine seiner drei Töchter oder sein Enkel Luca dabei waren.

Neben dem Sport engagierte sich Ernst auch sehr im Vereinsleben. So war er von 1975 – 1978 Revisor und danach 6 Jahre Hauptkassier des Vereins. Während dieser Zeit wurde der neue Sportplatz gebaut, was für ihn als Kassenwart einen erheblichen Aufwand bedeutete.

Ein besonderes Anliegen war ihn auch die „Loher Bergkärwa“ zu deren Gründungsvätern er 1977 zählte. Nachdem ihm das Fussballspielen zu beschwerlich wurde besuchte er ab September 2004 regelmäßig die Singstunden unserer Sängerabteilung und verstärkte mit seiner Stimme den Tenor des Chors. Ernst Anton wurde 1994 für 25 Jahre und 2009 für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt und ausgezeichnet.

Der SFL verliert mit Ernst Anton eines seiner prägenden Mitglieder, der mit seinen freundlichen, ruhigen ausgeglichenen Wesen im ganzen Verein beliebt war.

Unser ganz besonderes Mitgefühl und aufrichtiges Beileid gilt seiner Frau Hannelore, die ihn sehr bei seinen Vereinstätigkeiten unterstützt hat sowie seinen drei Töchtern Tanja mit Andi, Anna und Luca; Sabine mit Thorsten, Kim und Kai und Corinna mit Bojan sowie allen Verwandten und Bekannten die um ihn trauern.

Auch wir trauern um Ihn und werden sein Andenken in Ehren halten.

Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V.
Vorstandschaft und alle Mitglieder

(verfaßt von B. Jakob, SFL-Ehrenvorstand)

Nachruf Martin Lasser

Am 29. Juli 2019 ist unser Mitglied Martin Lasser aus Langenzenn im Alter von 72 Jahren nach längerer, schwerer Krankheit verstorben.

Martin trat am 8. Oktober 2002 zusammen mit seiner Ehefrau Christa in unseren Verein als aktiver Sänger ein und verstärkte mit seiner Stimme den Baß der Sängerfreunde.

Über all die Jahre besuchte er regelmäßig die Singproben des Chors und nahm an vielen Veranstaltungen und Auftritten teil.

Bei seinen Sängerfreunden war er mit seinen freundlichen, kameradschaftlichen Wesen sehr beliebt und anerkannt.

Mit Martin Lasser verlieren die Sängerfreunde erneut ein prägendes Mitglied und wir danken ihm für seine Treue zum Chor und zum SFL.

Unser aufrichtiges Beileid und Mitgefühl für diesen herben Verlust gilt insbesondere seiner Ehefrau Christa und seinen Kindern, sowie allen die um ihn trauern.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V.
Vorstandschaft und alle Mitglieder

Georg Pfund verstorben

Am Sonntag, 18. August 2019 ist unser langjähriges Mitglied Georg Pfund aus Laubendorf im Alter von 72 Jahren nach sehr langer Krankheit verstorben.

Georg trat in unseren Verein in der schweren Gründerphase im Januar 1964 ein und war über Jahre ein zuverlässiger Verteidiger. Insgesamt absolvierte er bis 1971 130 Spiele in unserer ersten und zweiten Mannschaft.

Danach wandte er sich seinen weiteren Hobbies, der Blasmusik und der Jagd, zu.

Mit seinen „Laubendorfer Musikanten“ bereicherte er in den 80iger und 90iger Jahren die alljährliche Loher Bergkärwa und gehörte mit seiner Kapelle am 29. August 1987 zu den Gründern des Laubendorfer Dorffestes, das er viele Jahre mit seiner Musik bereicherte.

1989 wurde er für 25 Jahre und 2014 für 50 Jahre Mitgliedschaft beim SFL ausgezeichnet.

Wir danken Georg Pfund für seine langjährige Treue zu unseren Verein und werden sein Andenken in Ehren halten.

Unser aufrichtiges Beileid gilt seinen Kindern Steffi und Thomas mit Familie sowie allen die um ihn trauern.

Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V.
Vorstandschaft und alle Mitglieder

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Jakob, Siegfried	5. 9.	62
Felsensteiner, Sandra	**8. 9.**	**40**
Hörlein, Horst	9. 9.	64
Haßlinger, Georg	13. 9.	89
Zimmermann, Helmut	15. 9.	69
Moser, Lina	16. 9.	84
Berger, Robert	24. 9.	61
Haubner, Roland	25. 9.	68
Sprotte, Wolfgang	26. 9.	69
Stromberger, Erich	26. 9.	69
Ermer, Martin	27. 9.	91
Biegel, Elise	29. 9.	79
Bernhart, Erika	30. 9.	64
Brunnhübner, Richard	4. 10.	71
Kreuzer, Christa	5. 10.	83
Täuber, Manfred	5. 10.	61
Stiegler, Kaspar	7. 10.	83
Kress, Erich	**13. 10.**	**80**
Ulbrich, Ingrid	15. 10.	81
Andres, Babette	18. 10.	68
Blank, Erna	20. 10.	67
Burk, Ernst	21. 10.	69
Tschech, Bernd	21. 10.	75
Graeber, Hans	24. 10.	69
Fleischmann, Bernhard	**1. 11.**	**40**
Popp, Kurt	5. 11.	77
Muser, Lore	7. 11.	72
Döllinger, Fritz	9. 11.	85
Pickl, Franz	9. 11.	63
Ell, Anneliese	11. 11.	78
Schmidt, Herta	14. 11.	69
Wagler, Anneliese	14. 11.	71
Zimmermann, Hans	15. 11.	61
Krause, Katja	**15. 11.**	**50**
Deinzer, Gerd	16. 11.	62
Heidingsfelder, Arno	16. 11.	77
Heidingsfelder, Hildegard	20. 11.	72
Reimann, Christa	21. 11.	64
Kellermann, Margot	23. 11.	77
Volke, Otto	**30. 11.**	**80**
Neubauer, Harald	**30. 11.**	**50**
Haubner, Reinhold	**2. 12.**	**70**
Sand, Martin	5. 12.	73
Schmitt, Hartmut	7. 12.	64
Fleischmann, Gerhard	9. 12.	62
Biegel, Fritz	10. 12.	81
Kerschbaum, Heinz	10. 12.	71
Linsenmaier, Bernhard	12. 12.	81
Sameth, Hans	13. 12.	78
Scherb, Elise	13. 12.	83
Bergner, Hans-Jürgen	13. 12.	66
Winkler, Stefan	**17. 12.**	**50**
Kohl, Matthias	**19. 12.**	**40**
Eschler, Nicole	**20. 12.**	**40**
Kastner, Norbert	21. 12.	66
Spriegel, Karl-Heinz	26. 12.	78
Zimmer, Annemarie	28. 12.	86
Förster, Christina	30. 12.	63
Mälzer, Alfred	31. 12.	69

Neue Mitglieder

Borrmann, Carolin	Sänger
Decker, Moritz	Fußball
Ellis, Henri	Fußball/Ringen
Ellis, Patrick	Fußball/Ringen
Härter, Alexander	Ringen
Kohlstruck, Rene´	Ringen
Leinberger Maximilian	Fußball
Leinberger, Melanie	Fußball
Muhrer, Niklas	Fußball
Muhrer, Sebastian	Fußball
Paska, Paul	Fußball
Pfänder, Dominic	Fußball
Potuszynski, Kacper	Fußball
Runge, Sven	Ringen
Runge,Britta	Fitness & Gymnastik
Schaich, Tom	Ringen
Schramm, Alexander	Fußball
Sieber, Timo	Fußball
Silooglu, Mila	Fitness & Gymnastik
Udod, Andreas	Fußball
Wecklein Melinda	Fußball
Weßner, Felix	Fitness & Gymnastik
Zeiler, Hanna	Fitness & Gymnastik
Zeiler, Kathrin	Fitness & Gymnastik

Impressum

Herausgeber: Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V.
Siedelbacher Straße 13 · 90579 Langenzenn
Telefon Geschäftsstelle: 09102/996880
Fax Geschäftsstelle: 09102/996881
Telefon Gaststätte: 09102/718
E-Mail: Info@sf-laubendorf.de
Homepage: www.sf-laubendorf.de

1. Vorstand: Christian Gall, Meiersberger Str. 13a,
90579 Langenzenn, Tel. 09102/9940638,
E-Mail: christian.gall@sf-laubendorf.de

Verantwortlich: Alexander Stark, Seukendorfer Str. 9a, 90579 Langenzenn,
Tel 09101/5383418, E-Mail: alexander.stark@sf-laubendorf.de

Redaktionsstab: Christian Gall, Michael Jakob, Simone Gattinger,
Gerhard Höfler, Miriam Kerschbaum, Caroline Filpes, Heide Meier,
Elke Kuhn, Heidi Kerschbaum, Sascha Emmrich, Heiko Wolf, Jürgen Meier,
Erich Schneider, Klaus Schneider, Daniel Stenzel, Christian Sieber,
Stefan Kuhn, Frank Kammler, Alexander Koch, Alexander Herrmann,
Günter Kellermann, Oliver Klemm, Stefanie Roksandic

Werbung/Anzeigen: Alexander Stark

Gestaltung und Layout:
Satzstudio Graeber, Mühlleite 32, 90579 Langenzenn

Auflage: 1000 Exemplare
Erscheinungsweise: vierteljährlich, jeweils zum 1.03, 1.06, 1.09 und 1.12.
Verteilung kostenlos an alle Haushalte der Stadtteile Lohe, Laubendorf und Heinersdorf sowie an alle Vereinsmitglieder.

malermeister bernreuther

Der Spezialist für Ihre Fassadendämmung

eigenes Gerüst

- Fassadenrenovierung
- Treppenhausgestaltung
- Tapezier- und Malerarbeiten

Farbtönstation

für unbegrenzte Farbenvielfalt

Wolfgang Bernreuther

Energieberater nach EnEV

Friedenstr. 11 • 91452 Wilhermsdorf
Fon: 0 91 02 - 96 420 • Fax: 96 421
wolfgang.bernreuther@t-online.de

GROSSES SORTIMENT, GUTE BERATUNG

IMMER GUT BERATEN!
DANN SIND SIE BEI UNS AN DER RICHTIGEN ADRESSE! WIR SIND ERST ZUFRIEDEN WENN SIE ES SIND. KOMMEN SIE DOCH EINFACH MAL VORBEI!

EURONICS Jakob

Denkmalplatz 6 | 90579 Langenzenn | 09101 8672 | info@euronics-jakob.de | www.euronics.de/langenzenn-jakob/

Euronics Jakob e.K.Inh. Michael Jakob | Wir sind für Sie da: MO - FR 08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr | 08:00 - 12:30 Uhr | Mi Nachmittag geschlossen | SA 08:00 - 12:30 Uhr